

N<sup>ro</sup>. 70.

Samstag den 11. Juni

1831.

**Gubernial-Verlautbarungen.**

Z. 731. (2) Nr. 11752/1667.

**C i r c u l a r e**

des k. k. iöyrischen Guberniums in Laibach. — Herabsetzung der Schiffahrtsgebühr auf dem Laibachflusse. — In Folge herabgelangter hoher Hofkammer-Verordnung vom 9. d. M., Nr. 4577, wird die gegenwärtige Schiffahrtsgebühr auf dem Laibachflusse von 3 kr. für jeden Centen der Schiffeladung auf einen Pfennig herabgesetzt. — Auch wird die auf diesem Flusse bestehende Ein- und Ausschiffungsgebühr und der festgesetzte Lohn für die Packknechte aufgehoben, und die Vergütung der diesfälligen Leistungen dem freyen Uebereinkommen der Parteien überlassen. — Hieron wird die Kundmachung mit dem Bedeuten erlassen, daß diese Anordnung mit dem Tage der Publikation in Wirksamkeit zu treten habe.

Laibach am 28. Mai 1831.

Joseph Camillo Freyherr v. Schmidburg,  
Gouverneur.Clemens Graf v. Brandis,  
k. k. Gubernialrath.

Z. 730. (2) Nr. 12071.

**K u n d m a c h u n g**

des k. k. iöyrischen Guberniums zu Laibach. — Die Normen bei Salpeter-Verkäufen werden bekannt gemacht. — Seine Majestät geruhen zu gestatten, daß ein Theil der in der Lombardie befindlichen Aerarial-Salpeter-Vorräthe ausnahmsweise unter den gewöhnlichen Verschleiß-Preisen, und mit der Gestattung des Verbrauches im Inlande oder der zollfreyen Verführung in das Ausland, im Wege der öffentlichen Versteigerung veräußert werde. Für die Feilbietung dieses Salpeters wurden in Absicht auf den Umsatz desselben folgende Bestimmungen festgesetzt, welche hiermit zur genaueren Beobachtung kund gemacht werden. — 1.) Der Weiterverkauf des gedachten, bei der Versteigerung

erstandenen Salpeters im Inlande, ist Jedermann in beliebigen Quantitäten gestattet. — 2.) Wird dieser aus den k. k. Niederlagen der Lombardie erworbene Salpeter an Parteien veräußert, welche denselben nicht unmittelbar verbrauchen, sondern ihn zum Gegenstande des Handels oder Kleinverschleißes machen, so müssen rücksichtlich der Uebertragung von einer Partei an die andere, und zur Ausweisung der regelmäßigen Erwerbung, die mit den Zoll-Vorschriften für den Umsatz der vom freyen Verkehre ausgenommenen Waaren (§. 49, und folgende der allgemeinen Zoll-Ordnung vom Jahre 1788) vorgezeichneten Bestimmungen genau beobachtet werden. — Die Dauer während welcher die Deckungs-Urkunde über die gesetzmäßige Erwerbung eines solchen Salniters die Gültigkeit behält, wird in Uebereinstimmung mit §. 82 allgemeiner Zoll-Ordnung auf drei Jahre, vom Tage der Ausstellung berechnet, bestimmt. — 3.) Parteien, welche diesen Salpeter zum unmittelbaren Verbrauche erworben haben, und mit demselben keinen Handel oder Kleinverschleiß treiben, unterliegen rücksichtlich dieses Gegenstandes den allgemeinen Vorschriften über die Ausweisung des Bezuges und Ursprungs der bei ihnen befindlichen Waaren. — 4.) Der Salpeter, in Hinsicht dessen die gegenwärtigen Bestimmungen nicht beobachtet werden, ist als nicht vorschriftsmäßig aus den Aerarial-Salpeter-Niederlagen erworben zu betrachten, und es haben die allgemeinen Strafbestimmungen über den unbefugten Umsatz, oder Besitz von Salpeter, in Anwendung zu treten. — Welches in Folge herabgelangten hohen Hofkammer-Decrets vom 17. Mai 1831, Zahl 15105, hiemit kund gemacht wird.

Laibach am 27. Mai 1831.

Joseph Camillo Freyherr v. Schmidburg,  
Gouverneur.Clemens Graf v. Brandis,  
k. k. Gubernial-Rath.



3. 708. (3) ad Nr. 98/70. Jly. St. G. B.

**R u n d m a c h u n g**

der Verkauf-, Versteigerung über mehrere im Rentbezirke Parenzo gelegenen 38 Fonds-Objecte. — In Folge hohen Hofkammer-Präsidial-Decretes vom 10. Dezember 1830, Z. 14550/P. P., wird am 5. Juli d. J., in den gewöhnlichen Amtsstunden bei dem k. k. Rentamte Parenzo, Istrianer Kreises, zum Verkaufe im Wege der öffentlichen Versteigerung der nachbenannten, theils dem Cameral-Religions-, und theils dem Bruderschaftsfonde gehörigen, in den Untergemeinden Monpaderno, S. Lorenzo, Sbandati und Fontane gelegenen 38 Domänen-Realitäten und Gebäuden, geschritten werden, als: 1.) des in der Untergemeinde Monpaderno liegenden, Podloqua benannten, und 495 Quad. Klft. messenden Ackergrundes, geschätzt auf 2 fl.; — 2.) des in der nämlichen Gemeinde liegenden, Palli Vellica benannten, und 242 Quad. Klft. messenden Ackergrundes, geschätzt auf 7 fl.; — 3.) des in der nämlichen Gemeinde liegenden, Dellosino benannten, und 553 Quad. Klft. messenden Ackergrundes, geschätzt auf 3 fl.; — 4.) des in eben dieser Gemeinde liegenden, Polli Loquina benannten, und 1080 Quad. Klft. messenden Ackergrundes, geschätzt auf 8 fl.; — 5.) des in eben dieser Gemeinde liegenden, Lopovaz benannten, und 168 Quad. Klft. messenden Ackergrundes, geschätzt auf 4 fl.; — 6.) des in der Gemeinde gleichen Namens liegenden, Niva benannten, und 1290 Quad. Klft. messenden Ackergrundes, geschätzt auf 100 fl.; — 7.) des in eben dieser Gemeinde liegenden, Lucazza benannten Grundes, im Flächenmaße von 448 Quad. Klft., geschätzt auf 5 fl.; — 8.) des in eben dieser Gemeinde liegenden, Fregarische benannten, und 288 Quad. Klft. messenden Grundes, geschätzt auf 2 fl. 30 kr.; — 9.) des in eben dieser Gemeinde liegenden, Bogove benannten Grundes, im Flächenmaße von 79 Quad. Klft., geschätzt auf 2 fl.; — 10.) des in der nämlichen Gemeinde liegenden buschichten Grundes, im Flächeninhalte von einem Joche, 1138 Quad. Klft., geschätzt auf 15 fl.; — 11.) des in eben dieser Gemeinde liegenden, Fineda benannten, ein Joch, 84 Quad. Klft. messenden Weidgrundes, geschätzt auf 15 fl.; — 12.) des in eben dieser Gemeinde liegenden, Lazzaretti benannten Grundes, im Flächenmaße von 720 Quad. Klft., geschätzt auf 6 fl.; — 13.) des in eben dieser Gemeinde liegenden, Serichwene benannten, 5 Joch, 77 Quad. Klft. messenden Grundes, geschätzt auf 70 fl.; —

14.) des in eben besagter Gemeinde liegenden, Schibina benannten Grundes, im Flächenmaße von 180 Quad. Klft., geschätzt auf 2 fl. — 15.) des in der nämlichen Gemeinde liegenden, Bosca benannten Grundes, im Flächeninhalte von 714 Quad. Klft., geschätzt auf 3 fl.; — 16.) des in der nämlichen Gemeinde liegenden, Schibina giva benannten Grundes, im Flächeninhalte von 320 Quad. Klft., geschätzt auf 4 fl.; — 17.) des in eben dieser Gemeinde liegenden, Mansionaria benannten Grundes, im Flächeninhalte von 96 Quad. Klft., geschätzt auf 1 fl. 30 kr.; — 18.) des in der nämlichen Gemeinde liegenden, Palli comuschina benannten Grundes, im Flächeninhalte von 1500 Quad. Klft., geschätzt auf 12 fl. — 19.) des in der nämlichen Gemeinde liegenden, Lecazza benannten, 1087 Quad. Klft. messenden Grundes, geschätzt auf 14. fl.; — 20.) des in der nämlichen Gemeinde liegenden, Valle benannten Grundes, im Flächeninhalte von 16 Quad. Klft.; geschätzt auf 4 fl.; — 21.) des in eben dieser Gemeinde liegenden, Fondo di S. Silvestro benannten Grundes, im Flächenmaße von 22 Joch, 514 Quad. Klft., geschätzt auf 830 fl.; — 22.) des in eben dieser Gemeinde liegenden, und 12 Quad. Klft. messenden Häuschens, geschätzt auf 20 fl.; — 23.) der in der nämlichen Gemeinde liegenden, 5 Quad. Klft., 4' messenden, S. Silvestro benannten Kirche, geschätzt auf 8 fl.; — 24.) des in der nämlichen Gemeinde liegenden, und 11 Quad. Klft. messenden Häuschens, geschätzt auf 18 fl.; — 25.) des in der nämlichen Gemeinde liegenden Häuschens, im Flächenmaße von 5 Quad. Klft., 4', geschätzt auf 7 fl.; — 26.) des in der Untergemeinde S. Lorenzo liegenden, Fineda benannten Waldes, im Flächeninhalte von einem Joche, 1231 Quad. Klft., geschätzt auf 85 fl.; — 27.) des in eben dieser Gemeinde liegenden Ackergrundes, Tersina benannten, im Flächeninhalte von 364 Quad. Klft., geschätzt auf 6. fl.; — 28.) des in eben dieser Gemeinde liegenden, Licovaz benannten Grundes, im Flächeninhalte von 420 Quad. Klft., geschätzt auf 30 fl.; — 29.) des in eben dieser Gemeinde liegenden, Canal sotto Pertinazzi benannten Ackergrundes, im Flächeninhalte von 691 Quad. Klft., geschätzt auf 6 fl.; — 30.) des in eben dieser Gemeinde liegenden Ackergrundes, Baredine benannt, im Flächeninhalte von 648 Quad. Klft., geschätzt auf 12 fl.; — 31.) des in der Gemeinde Fontane liegenden Wiesgrundes, Trattie benannt, im Flächeninhalte von einem Joche, 350

Quad. Klft., geschätzt auf 162 fl. 30 kr.; — 32.) des Wiesengrundes Tractie benannt, und in eben dieser Gemeinde liegend, im Flächeninhalte von 201 Quad. Klft., geschätzt auf 13 fl. 24 kr.; — 33.) des in eben derselben Gemeinde liegenden, Tractie benannten Weidegrundes, im Flächeninhalte von 3 Joch, 388 Quad. Klft., geschätzt auf 43 fl. 14 kr.; — 34.) des in eben dieser Gemeinde liegenden, Tractie benannten, ein Joch, 324 Quad. Klft. messenden Ackergrundes, geschätzt auf 24 fl. 3 kr.; — 35.) des in eben derselben Gemeinde liegenden, Tractie benannten, im Flächeninhalte 11 Joch, 262 Quad. Klft. enthaltenden Ackergrundes, geschätzt auf 148 fl. 51 kr. — 36.) des in eben dieser Gemeinde liegenden, Tractie benannten Ackergrundes, im Flächeninhalte von 5 Joch, 366 Quad. Klft., geschätzt auf 139 fl. 26 kr.; — 37.) des in eben dieser Gemeinde liegenden Waldgestrüpps, im Flächeninhalte von 3 Joch, 169 Quad. Klft., geschätzt auf 82 fl. 49 kr.; — 38.) des in eben dieser Gemeinde liegenden, Tractie benannten Ackergrundes, im Flächeninhalte von 440 Quad. Klft., geschätzt auf 43 fl. 20 kr. — Diese Realitäten werden einzelnweise, so wie sich die betreffenden Fonde besitzen und genießen, oder zu besitzen und zu genießen berechtigt gewesen wären, um die beigesetzten Fiscalpreise ausbezahlt, und dem Meistbietenden mit Vorbehalt der höhern Genehmigung überlassen werden. — Niemand wird zur Versteigerung zugelassen, der nicht vorläufig den zehnten Theil des Fiscalpreises entweder in barer Conv. Münze, oder in öffentlichen, auf Metall-Münze und auf den Ueberbringer lautenden Staatspapieren nach ihrem coursmäßigen Werthe bei der Versteigerungs-Commission erlegt, oder eine auf diesen Betrag lautende, vorläufig von der Commission geprüfte, und als legal und zureichend befundene Sicherstellungs-Urkunde beibringt. — Die erlegte Caution wird jedem Licitanten mit Ausnahme des Meistbieters, nach beendigter Versteigerung zurückgestellt, jene des Meistbieters dagegen wird als verfallen angesehen werden, falls er sich zur Errichtung des dießfälligen Contractes nicht herbeilassen wollte, oder wenn er die zu bezahlende erste Rate in der festgesetzten Zeit nicht berichtigte, bei pflichtmäßiger Erfüllung dieser Obliegenheiten aber wird ihm der erlegte Betrag an der ersten Kaufschillingshälfte abgerechnet, oder die sonst geleistete Caution wieder erfolgt werden. — Wer für einen Dritten einen Anbot machen will, ist verbunden die dießfällige

Vollmacht seines Comitenten der Versteigerungs-Commission vorläufig zu überreichen. — Der Meistbieter hat die Hälfte des Kaufschillings innerhalb vier Wochen nach erfolgter, und ihm bekannt gemachter Bestätigung des Verkaufs-Actes und noch vor der Uebergabe zu berichtigen, die andere Hälfte aber kann er gegen dem, daß er sie auf der erkauften, oder auf einer andern, normalmäßige Sicherheit gewährenden Realität in erster Priorität grundbüchlich versichert, mit fünf vom Hundert in Conventions-Münze verzinst, und die Zinsgebühren in halbjährigen Verfallraten abführt, in fünf gleichen jährlichen Ratenzahlungen abtragen, wenn der Erstehungspreis den Betrag von 50 fl. übersteigt, sonst aber wird die zweite Kaufschillingshälfte binnen Jahresfrist vom Tage der Uebergabe gerechnet, gegen die ersterwähnten Bedingungen berichtet werden müssen. — Bei gleichen Anboten wird Demjenigen der Vorzug gegeben werden, der sich zur sogleichen oder frühern Berichtigung des Kaufschillings herbeiläßt. — Die übrigen Verkaufsbedingungen, der Werthanschlag und die nähere Beschreibung der zu veräußernden Realitäten können von den Kauflustigen bei dem k. k. Rentamte in Parenzo eingesehen werden. — Von der k. k. Staats-Güter-Veräußerungs-Provincial-Commission Triest am 22. April 1831.

Franz Edler v. Blumfeld,  
Gubernial-Concipist.

### Kreisämthliche Verlautbarungen.

Z. 735. (2)

Nr. 6544.

Die hohe Landesstelle hat mit Verordnung vom 2. Mai, Zahl 10144, den Bau eines Fashinen-Dammes an der Lustthaler Straße angeordnet. — Ueber Materialienlieferung und Arbeit wird am 22. d. M. die Mi-nuendo-Licitacion, Vormittags 10 Uhr, im hiesigen Kreisamte abgehalten werden, welches mit dem Beisatze zur allgemeinen Kenntniß gebracht wird, daß hiezu an Materiale 4428 Stück 10 bis 12' lange, 10 bis 12" dicke, zweimal gebundene Felber- oder Pappelfashinen; 8000 Stück 3 bis 4' lange Handpfähle; 800 Stück zu 6' lang, 4" dicke Pfähle; 56 Stück zu 9' lange, 5" dicke Pfähle; 45 Cub. Klafter Beschwerungsmateriale auf 20 Klafter Entfernung aufzukarren; 179 Stück 8" dicke, 3' lange Fichtenstämme; 40 Stück fichtene rauhe Baumguppe, erfordert werden. K. K. Kreisamt Laibach am 6. Juni 1831.

## Gubernial-Verlautbarungen.

3. 709. (2) ad Nr. 11739.

E d i c t.

Von dem k. k. illyrischen Landes-Gubernium werden über Ansuchen des k. k. gallizischen Guberniums, die in dem beiliegenden Verzeichnisse benannten, von ihrem Wohnorte abwesenden, und der Auswanderung nach Polen verdächtigen Individuen, in Folge ergangener hohen Anordnung mittelst gegenwärtigen Edictes vorgeladen, sich binnen zwanzig Tagen, und zwar von dem Tage als die gegenwärtige Vorladung das erstemal in der hiesigen Prov. Zeitung erscheint, an gerechnet, bei dem nächsten Kreisamte persönlich zu stellen, und sich mündlich oder schriftlich über ihren Aufenthalt im Lande und die Geschäfte, wodurch derselbe gerechtfertiget wird, um so sicherer auszuweisen, als man Sie sonst der Auswanderung überwiesen halten, und gegen dieselben ohne weiters nach den Vorschriften des Auswanderungs-Patents vom 10. August 1784, verfahren würde. — Laibach am 2. Mai 1831. Seiner k. k. apostolischen Majestät wirklicher geheimer Rath, Kämmer, Landes-Gouverneur und Präsident der Herren Stände in dem Königreiche Illyrien:

Joseph Camillo Freyherr v. Schindburg,  
Leopold Graf v. Welfersheimb,  
k. k. Gubernial-Rath.

|                           |         |                 |
|---------------------------|---------|-----------------|
| Graf Ankwicz Gustav,      | aus dem | Bochnier Kreis, |
| Alexandrowicz Eduard,     | „ „     | Samborer „      |
| Brodzki Victor,           | aus dem | Stanislawower „ |
| Breyer Alexander,         | „ „     | Rzeszower „     |
| Bronglewicz Joseph,       | aus dem | „ „             |
| Babicki Leon,             | „ „     | Zotkiewer „     |
| Graf Bobrowski Thaddäus,  | a. d.   | Wadowicer „     |
| Bobrowski Zelistaw,       | „ „     | „ „             |
| Bosowski Joseph,          | „ „     | Sanoker „       |
| Biatkowski Anton,         | „ „     | Zotkiewer „     |
| Stazowski,                | „ „     | Czortkower „    |
| Broniewski Heinrich,      | „ „     | Stryer „        |
| Bilinski Victor,          | „ „     | Rzeszower „     |
| Brzeszianski Sylvester,   | „ „     | Sanoker „       |
| Graf Borkowski Alexander, | „ „     | Czortkower „    |
| Bilinski Erasim,          | „ „     | „ „             |
| Biatobrzieski Leopold,    | „ „     | Rzeszower „     |
| Bilinski Leo,             | aus der | Stadt Lemberg,  |
| Brodzki Ignaz,            | aus dem | Larnower Kreis, |
| Bochnynski Peter,         | „ „     | Bochnier „      |
| Bal Simeon,               | „ „     | Sanoker „       |
| Bielowski August,         | „ „     | Lemberger „     |
| Graf Bukowski Ignaz,      | „ „     | Przemysler „    |
| Poznanski Leo,            | „ „     | Samborer „      |
| Biencki Theodor,          | „ „     | Brzezaner „     |

|  |         |                   |
|--|---------|-------------------|
| Bogucki Thomas,                        | aus dem | Larnopoler Kreis, |
| Btonski Nikolaus,                      | „ „     | Stanislawower „   |
| Boguchwalcki Sewerin,                  | a. d.   | Ztoczower „       |
| Baranski Stephan,                      | „ „     | „ „               |
| Baraniacki,                            | „ „     | Kotomcer „        |
| Bugno Nikolaus,                        | „ „     | Jastoeer „        |
| Brzeznakiowicz Carl,                   | aus der | Stadt Lemberg,    |
| Bahrinowicz Anton,                     | aus dem | Zotkiewer Kreis,  |
| Chrzastowski Alexander,                | aus dem | Larnower „        |
| Czerkawski Franz,                      | „ „     | Kotomcer „        |
| Czapkowski Romuald,                    | „ „     | Lemberger „       |
| Chojnoki Simeon,                       | „ „     | Rzeszower „       |
| Cieszkowski Christoph,                 | „ „     | Sanoker „         |
| Chotoniowski Hypolit,                  | „ „     | Lemberger „       |
| Chamiec Eduard,                        | „ „     | Zotkiewer „       |
| Chojnacki Stanislaus,                  | „ „     | Larnower „        |
| Chmielewski,                           | „ „     | Przemysler „      |
| Cia glewicz,                           | „ „     | Samborer „        |
| Chrominski Felix,                      | „ „     | Stryer „          |
| Czernianski Julian,                    | „ „     | Jastoeer „        |
| Czyszkiewicz Michael,                  | „ „     | Lemberger „       |
| Czezowski Stanislaus,                  | „ „     | „ „               |
| Cinciewicz Johann,                     | „ „     | Stryer „          |
| Dulski Eduard,                         | „ „     | Larnopoler „      |
| Debinski Alexander,                    | „ „     | Larnower „        |
| Duchnowski Adam,                       | „ „     | Rzeszower „       |
| Graf Drieduszycki Casimir,             | a. d.   | Zotkiewer „       |
| Drozanski Dionis,                      | aus dem | Larnower „        |
| Gfn. Dzieduszycki Edmund u. Alexander, | } a. d. | Kotomcer „        |
| Freyh. Dolinianski Sever.,             | a. d.   | Przemysler „      |
| Duracinski Wladislaus,                 | aus dem | Larnower „        |
| Deyme Moriz,                           | aus dem | Stanislawower „   |
| Dzierzanowski Emil,                    | a. d.   | Larnopoler „      |
| Dudzienski Cajetan,                    | „ „     | Stanislawower „   |
| Dobrzanski Peter,                      | „ „     | Samborer „        |
| Dwernicki Honorat,                     | „ „     | Stryer „          |
| Drzyzgiowicz Stanislaus,               | a. d.   | Jastoeer „        |
| Dupay Florian,                         | aus dem | Larnower „        |
| Dziokowski Julius,                     | „ „     | Stryer „          |
| Dobrowolski Titus,                     | „ „     | „ „               |
| Dolinowski Leo,                        | „ „     | Zotkiewer „       |
| Domas Jacob,                           | „ „     | Ztoczower „       |
| Dembicki Thomas,                       | „ „     | Samborer „        |
| Erben Franz,                           | aus der | Stadt Lemberg,    |
| Fisler Joseph,                         | aus dem | Ztoczower Kreis,  |
| Grafen Fredro Heinrich u. Eduard,      | } a. d. | Samborer „        |
| Fedorowicz Johann,                     | „ „     | Larnopoler „      |
| Fangor Ludwig,                         | „ „     | Przemysler „      |
| Friedberg Edmund,                      | aus der | Stadt Lemberg,    |
| Grottger Joseph,                       | aus dem | Brzezaner Kreis,  |
| Gumowski Viktor u. Hieronym.           | } a. d. | Sanoker „         |
| Gossinski Franz u. Adam,               | } „     | Rzeszower „       |

|                          |                           |                          |                           |
|--------------------------|---------------------------|--------------------------|---------------------------|
| Górski Johann,           | aus dem Bochnier Kreis,   | Kotarski Joseph,         | aus dem Tastoer Kreis,    |
| Graf Gotuchowski Arthur, | " " Czortkower "          | Kochanowski Adam,        | " " " "                   |
| Grünfeld Ludwig,         | " " Tarnower "            | Kosakowski Joseph,       | " " Tarnopoler "          |
| Gotuchowski Aloys,       | " " Zotkiewer "           | Johann                   |                           |
| Gaczakowski Joseph,      | " " Przemysler "          | Ben. Konopka Grazian     | a. d. Tarnower "          |
| Gnoinski Alexander,      | " " Zotkiewer "           | Appolinar                |                           |
| Gastorowski Joseph,      | " " Bochnier "            |                          |                           |
| Grodzinski,              | " " Rzeszower "           | Krzeczowski,             | aus dem Tarnower Kreis,   |
| Gabrysiewicz,            | " " Wadowicer "           | Kurzweil Eduard,         | aus der Stadt Lemberg,    |
| Gierowicz Nikolaus,      | " " Stryer "              | Kulczycki Felix,         | } aus dem Samborer Kreis, |
| Gradzki Franz,           | " " Sandecer "            | Theodor,                 |                           |
| Gastorowski Leo,         | a. d. Stanislawower "     | Kulikowski Heinrich,     | aus der Stadt Lemberg,    |
| Baron Gostowski Paul,    | a. d. Sandecer "          | Kobierski Felix,         | aus dem Sanoker Kreis,    |
| Grabowski Ignaz,         | " " Samborer "            | Kossowski Stanislaus,    | " " Samborer "            |
| Gotaszewski Joseph,      | " " Kotomcer "            | Kolanowski Wladislaus,   | " " Stoczower "           |
| Grosz Franz,             | aus der Stadt Lemberg,    | Kaminski Ludwig,         | " " " "                   |
| Gayda Constantin,        | " " " "                   | Krzyzanowski Joseph,     | a. d. Stanislawower "     |
| Gliniecki Aloys,         | " " " "                   | Ktobuckowski Anton,      | aus dem Tarnower "        |
| Horodinski Boguslaus,    | a. d. Rzeszower Kreis,    | Ktobuckowski Stanislaus, | a. d. " "                 |
| Baron Heidel Raphael,    | " " Czortkower "          | Kasperowski Adam,        | aus der Stadt Lemberg,    |
| Hoszowski Kernus,        | " " Samborer "            | Konopka Leon,            | aus dem Tarnower Kreis,   |
| Heger Joseph,            | " " Zotkiewer "           | Kamienobrodzki Andreas,  | } a. d. " "               |
| H. Hohendorf Julian,     | " " Czortkower "          | Rajetan,                 |                           |
| Hubicki Stanislaus,      | " " Bochnier "            | Krasicki Heinrich,       | aus dem Tarnower "        |
| Horoszkiewicz Aloys,     | " " Stoczower "           | Kuliszewski,             | " " Rzeszower "           |
| Holynaty Philipp,        | " " Czortkower "          | Kitta Simon,             | " " Bochnier "            |
| Haraszyn Danko,          | " " Zotkiewer "           | Kornberger Adolph,       | " " Samborer "            |
| Hiller Jacob,            | " " Stoczower "           | Graf Komorowski Michael, | a. d. " "                 |
| Jabtonski Wenzel,        | " " Rzeszower "           | Karniewski Albert,       | aus dem Zotkiewer "       |
| Jordan Andreas,          | " " Tarnower "            | Kunaszewski Math.,       | a. d. Stanislawower "     |
| Jordan Severin,          | " " Wadowicer "           | Ktobuckowski Anton,      | aus dem Brzejaner "       |
| Jnes de Leon,            | " " Tarnopoler "          | Komarnicki Anton,        | " " " "                   |
| Janko Heinrich,          | " " Samborer "            | Kempicz Marzelius,       | " " Tarnopoler "          |
| Jaworski Basil,          | aus der Stadt Lemberg,    | Kedzierski Isidor,       | " " Brzejaner "           |
| Jezierski Michael,       | aus dem Stryer Kreis,     | Kolabinski Johann,       | " " Czortkower "          |
| Janicke Victor,          | " " Brzejaner "           | Kwiatkowski,             | " " Stryer "              |
| Jasinski Constantin,     | " " Tarnower "            | Kaminski Alexander,      | a. d. Stanislawower "     |
| Jalbrzynowski,           | " " Bochnier "            | Kotowicz Gregor,         | " " Samborer "            |
| Jasinski Jacob,          | " " Tarnower "            | Kaplinski Johann,        | " " Tarnower "            |
| Jachinski Theophil,      | " " Bochnier "            | Kaczanowski Michael,     | " " Zotkiewer "           |
| Jazwinski Alexander,     | " " Brzejaner "           | Kryncki Johann,          | aus der Stadt Lemberg,    |
| Jordan Theophil,         | " " Tarnopoler "          | Karczynski Andreas,      | aus dem Bochnier Kreis,   |
| Jaworski Marzel.,        | aus der Stadt Lemberg,    | Krcpkowski Franz,        | " " Sanoker "             |
| Juszejak Alexander,      | aus dem Stoczower Kreis,  | Kruszynski Thomas,       | " " Zotkiewer "           |
| Jawornecki Joseph,       | " " Sanoker "             | Krochmalik Joseph,       | " " Stoczower "           |
| Jatoszynski Anton,       | " " Bochnier "            | Kozlucki,                | " " Tarnopoler "          |
| Jasinski Leonard,        | " " Brzejaner "           | Kanski Celestin          | " " " "                   |
| Krajewski Anselm,        | " " Sanoker "             | Kabath Joseph u. l.      | " " Stoczower "           |
| Kaminski Benedikt,       | " " Rzeszower "           | Alexander                | " " " "                   |
| Graf Komorowski Ignaz,   | a. d. Zotkiewer "         | Lewandowski Wilhelm,     | a. d. Stadt Lemberg       |
| Graf Krasicki Kasimir,   | " " Sanoker "             | Lobarzewski Constantin,  | a. d. Tarnower Kreis      |
| Koztowski,               | " " " "                   | Baron Lewartowicz,       | aus dem Przemysler "      |
| Kamil Kasimir,           | aus der Stadt Lemberg,    | Lobecki Wenzel,          | " " Tarnower "            |
| Kottyl Lukas,            | aus dem Przemysler Kreis, | Lobecki Leon,            | " " detto "               |
| Koztowski Nikolaus,      | " " Sanoker "             | Lubinski Eugen,          | " " Stryer "              |
| Kunaszewski Kasimir,     | a. d. Rzeszower "         | Lopatynski Simon u. l.   | } a. d. Stanislawower,    |
|                          |                           | Hipolit,                 |                           |

|   |   |
|---|---|
| Łeczynski Peter, aus der Stadt Lemberg,         | Ortynski Jos. u. Stanislaus, } a. d. Stadt Lemberg, |
| Łandariski Anton, aus dem Bochnier Kreis,       | Ostermann Moriz, " " " " "                          |
| Łyszowski Carl, aus der Stadt Lemberg,          | Demulski Johann, aus dem Zotkiewer Kreis,           |
| Łachowski Heinrich, aus dem Bochnier Kreis,     | Olejewski Franz, " " Przemysler "                   |
| Łewandowski Leo, " " Stryer "                   | Ottwein Anton, " " Stryer "                         |
| Łewitowicz, " " Zotkiewer "                     | Pietrzyński Romuald, " " Zotkiewer "                |
| Łepicki, " " Tarnower "                         | Piatkiewicz Ludwig, aus Lemberg,                    |
| Łapinski Eblestin, " " detto "                  | Padlewski zwei Söhne, a. d. Czortkower Kreis,       |
| Łipczynski Anton, a. d. Stanisławower "         | Pyśz Adalbert, " " Rzeszower "                      |
| Łwowski Joseph, " " Kotomcer "                  | Pietruski Constantin, " " Stryer "                  |
| Łojniski Michael, " " Tarnopoler "              | Prohaska Franz, aus der Stadt Lemberg,              |
| Łajarewicz Erasm. u. } " " Stryer "             | Piorowski Lorenz, aus dem Tarnower Kreis,           |
| Łeo } " " " "                                   | Pociolowski Kanzius, " " Bochnier "                 |
| Łaski Paulus                                    | Paulowicz Eugen, " " Samborer "                     |
| Mitraszewski Vincenz, " " Stryer "              | Pojnanski Leon, " " detto "                         |
| Mucha Balthasar, " " Rzeszower "                | Pietruszynski Ludwig, aus der Stadt Lemberg,        |
| Matachowski Pankratius } " Tarnopoler "         | Pautowski Johann, a. d. Sandeicer Kreis,            |
| u. Napoleon } " " " "                           | Praun Rudolph, " " Ztoczower "                      |
| Malicki Michael, " " Sanoker "                  | Pałaczkowski Peter, " " Czortkower "                |
| Mochnacki Peter, aus der Stadt Lemberg,         | Puzyna Joseph, " " Kotomcer "                       |
| Morjanski Constantin, a. d. Samborer Kreis,     | Pawlikowski Leander, " " Zotkiewer "                |
| Matuja Michael, " " Stryer "                    | Pendracki Leopold, " " Bochnier "                   |
| Marinowski Ignaz, " " Tarnower "                | Paszkowski Rajetan, " " Zotkiewer "                 |
| Matecki Felix, " " detto "                      | Piwko Franz, aus der Stadt Lemberg,                 |
| Marinowski Alexander, " " detto "               | Przetocki Franz, " " " " "                          |
| Mazur Bartholomäus, " " Rzeszower "             | Popiel Ignaz, aus dem Stryer Kreis,                 |
| Miemczewski Thomas, " " detto "                 | Potakowski Joseph, aus der Stadt Lemberg,           |
| Machocki Johann, " " Tarnower "                 | Parplewicz Eusebius,                                |
| Makarewicz Wladimir, " " Stryer "               | Parptomski Severin,                                 |
| Milski Vincenz, a. d. Stanisławower "           | Rolski Andreas, aus dem Samborer Kreis,             |
| Monciebowicz Georg, " " Stryer "                | Rosciszewski Adam, " " Rzeszower "                  |
| Mliczkowski Stanislaus, " " Bochnier "          | Raczynski Felix, " " Zotkiewer "                    |
| Graf Mniszch Titus u. } " Przemysler "          | Rogoszynski Johann, " " Stryer "                    |
| Anton, } " " " "                                | Graf Rozwadowski Labisl., " " Przemysler "          |
| Mroczkowski Ludwig, " " Czortkower "            | Graf Rozwadowski Vinc., " " Czortkower "            |
| Modzielowski Justin, " " detto "                | Rozwadowski Anton, a. d. Stanisławower "            |
| Malinowski Anton, aus der Stadt Lemberg,        | Rozwadowski, " " Czortkower "                       |
| Milowski Hippolit, aus dem Tarnower Kreis,      | Radwanski Severin, " " Zotkiewer "                  |
| Majewski Vincenz, " " detto "                   | Rzewuski Victor, " " Ztoczower "                    |
| Mieczkowski, " " Tarnopoler "                   | Rudzinski Jacob, " " Brzezaner "                    |
| Murkowski Adalbert, aus der Stadt Lemberg,      | Rotter Ignaz, " " Wadowicer "                       |
| Nowacki Benzel, aus dem Rzeszower Kreis,        | Ratynski Egid, " " Tarnower "                       |
| Nabielak Ludwig, aus der Stadt Lemberg,         | Rogalinski Vincenz, " " detto "                     |
| Niczabptowski Napoleon u. } a. d. Zotkiewer Kr. | Rogalinski Johann, " " detto "                      |
| Benjamin, } " " " "                             | Rewaficwicz, " " Rzeszower "                        |
| Nowrocki Julian, a. d. Rzeszower "              | Reaktron Theophil, " " Stanisławower "              |
| Neudecker Theophil, " " Bochnier "              | Rottenberg David, " " Ztoczower "                   |
| Riemycki Florian, " " Tarnower "                | Szumlanski Titus u. } " Brzezaner "                 |
| Ridecki Franz, " " detto "                      | Marzel, } " " " "                                   |
| Ridecki Aloys, } " " " "                        | Stroinowski Stanisl., " " Rzeszower "               |
| Anton, } " " detto "                            | Straszewski Roman, " " detto "                      |
| Ludwig, } " " " "                               | Strzynski Ignaz, " " Sanoker "                      |
| Nowakowski Vincenz, " " Zotkiewer "             | Joseph, } " Ztoczower "                             |
| Niemczycki Thomas, " " Rzeszower "              | u. Victor, } " " " "                                |
| Niemczyzewski Jos. " " Ztoczower "              | Szyndelas Anton, " " Przemysler "                   |
| Graf Djarowski Const., " " detto "              |   |

|                                      |                           |                          |                           |
|--------------------------------------|---------------------------|--------------------------|---------------------------|
| Szeliski Casimir u. Smilkar }        | aus dem Tarnopoler Kreis, | Tursa Vinzenz,           | aus dem Bochnier Kreis,   |
| Szukraszewski Alexander,             | „ „ Sandeccc „            | Tiz Carl,                | aus der Stadt Lemberg,    |
| Starzynski Stanislaus,               | „ „ Tarnower „            | Torosiewicz Michael,     | „ „ „                     |
| Starzynski Adalbert u. Adam,         | „ „ Sanoker „             | Tober,                   | aus dem Bochnier Kreis,   |
| Stryzowski Appolinar,                | „ „ Jassoe „              | Toczewski,               | „ „ Wadowicer „           |
| Graf Stadnicki Ladislaus,            | „ „ detto „               | Tendykiewicz drei Söhne, | „ „ Przemysler „          |
| Sfibicki,                            | „ „ detto „               | Tettmajer Adolph,        | „ „ Tarnower „            |
| Graf Stadnicki Eustach,              | „ „ detto „               | Trescher Julius,         | aus der Stadt Lemberg,    |
| Schweizer Johann,                    | aus der Stadt Lemberg,    | Turkul Ladislaus,        | aus dem Tarnopoler Kreis, |
| Semetkowski,                         | „ „ „ „                   | Tarnawski,               | „ „ Przemysler „          |
| Szypski Arthur,                      | aus dem Tarnower Kreis,   | Tysowski Johann,         | aus der Stadt Lemberg,    |
| Szezepanowski Vincenz,               | „ „ detto „               | Toczynski Thomas,        | aus dem Stoczjower Kreis, |
| Graf Starzynski Kasimir,             | „ „ detto „               | Toczynski Michael,       | „ „ Tarnower „            |
| Szembet,                             | „ „ Wadowicer „           | Turowski Kasimir,        | „ „ detto „               |
| Siemonski Camil,                     | „ „ detto „               | Uszejakiewicz,           | „ „ Sanoker „             |
| Studeniecki Felix,                   | „ „ Tarnopoler „          | Urbanski,                | „ „ Rzeszower „           |
| Sokulski Franz,                      | „ „ Rzeszower „           | Uranowicz Thaddäus,      | „ „ detto „               |
| Sulikowski Joseph,                   | „ „ detto „               | Ubsz Felix u. Joseph,    | „ „ Zotkiewer „           |
| Skolimowski Julian,                  | aus der Stadt Lemberg,    | Witowski Hippolit,       | „ „ Sanoker „             |
| Schlösser Carl,                      | aus dem Bochnier Kreis,   | Woszkowski Sylvester,    | „ „ detto „               |
| Stobiecki Lucian,                    | „ „ Tarnower „            | Wolanski Valentin,       | „ „ Rzeszower „           |
| Swiatkiewicz Theodor,                | „ „ Zotkiewer „           | Wolanski Sylvester,      | „ „ Czortkower „          |
| Salwicki Johann,                     | aus der Stadt Lemberg,    | Wilczynski,              | „ „ detto „               |
| Schmidt,                             | aus dem Bochnier Kreis,   | Windaikiewicz Clemens,   | „ „ Bochnier „            |
| Stasimowicz Julian,                  | aus der Stadt Lemberg,    | Wierzanski Carl,         | aus der Stadt Lemberg,    |
| Szezepanski,                         | aus dem Sanoker Kreis,    | Wolski Johann,           | aus dem Tarnower Kreis,   |
| Stojowski Felix,                     | „ „ Tarnower „            | Wilamowicz,              | „ „ Przemysler „          |
| Swierzynski Mathias,                 | „ „ Zotkiewer „           | Wierzbicki,              | „ „ detto „               |
| Szumanski,                           | „ „ Tarnower „            | Graf Wislapolski Vinc.,  | Jassoe „                  |
| Schmidt Martin,                      | „ „ Stoczjower „          | Wasowski Carl,           | „ „ Zotkiewer „           |
| Smilowski Adalbert,                  | „ „ Wadowicer „           | Woyciechowski Leon,      | „ „ Tarnower „            |
| Skulski Felix,                       | „ „ Tarnower „            | Woyciechowski,           | „ „ Wadowicer „           |
| Stojowski Konstantin u. Stanislaus } | „ „ Tarnopoler „          | Wiszniewski,             | „ „ detto „               |
| Soniewicz Hippolit,                  | „ „ detto „               | Winnicki Ludwig,         | „ „ Tarnopoler „          |
| Studzinski Justin,                   | „ „ Czortkower „          | Wszelacynski Adam,       | „ „ detto „               |
| Szymontiewicz Thomas,                | „ „ Samborer „            | Winnicki Hieronym.,      | „ „ Tarnower „            |
| Soltysiewicz Johann,                 | „ „ detto „               | Wapdowicz Anton,         | „ „ detto „               |
| Suski Carl,                          | „ „ detto „               | Wosinski Isidor,         | „ „ detto „               |
| Szyskowski zwei Söhne,               | „ „ Przemysler „          | Wasowicz Mar.,           | „ „ Tarnopoler „          |
| Skwierczynski Stephan,               | „ „ Czortkower „          | Zottowski Johann,        | „ „ Brzezaner „           |
| Smocynski,                           | „ „ Stoczjower „          | Zielinski Maximil.,      | „ „ Sanoker „             |
| Schmelz,                             | aus der Stadt Lemberg,    | Zymirski Valentin,       | „ „ detto „               |
| Sickanec Andreas,                    | aus dem Sanoker Kreis,    | Zateski Richard,         | „ „ detto „               |
| Smereczanski Cyril,                  | „ „ Stryer „              | Zawidowski,              | „ „ Wadowicer „           |
| Szelechowski Johann,                 | aus der Stadt Lemberg,    | Zawadzki Martin,         | „ „ Czortkower „          |
| Stachowski Anton,                    | „ „ „ „                   | Zuk v. Skarzewski Felix, | „ „ Sandeccc „            |
| Szerunowski Anton,                   | aus dem Stoczjower Kreis, | Graf Zelinski Ladisl.,   | „ „ Wadowicer „           |
| Sidorowicz Leo,                      | „ „ detto „               | Zagorski Martin,         | „ „ Bochnier „            |
| Skupinski Ludwig,                    | aus der Stadt Lemberg,    | Zerdzinski,              | aus der Stadt Lemberg,    |
| Stypzyt Andreas,                     | „ „ „ „                   | Zuccani Ludw.,           | „ „ „ „                   |
| Trzeciak Carl,                       | aus dem Tarnower Kreis,   | Zobileski Ignaz,         | aus dem Zotkiewer Kreis,  |
| Trzeciecki Stanislaus,               | „ „ Sanoker „             | Zwierzynski Johann,      | „ „ Sanoker „             |
| Trzeciecki Franz,                    | „ „ Jassoe „              | Zakaszewski Marcel,      | „ „ Zotkiewer „           |
| Tettmajer Joseph,                    | „ „ Tarnower „            | Zwolinski Leo,           | „ „ Tarnower „            |
|                                      |                           | Zubet Onyszko,           | „ „ Zotkiewer „           |
|                                      |                           | Ziornicki Joseph,        | „ „ Czortkower „          |
|                                      |                           | Zawadzki Leo,            | „ „ Brzezaner „           |

**Gubernial-Verlautbarungen.**

**Z. 739. (1)** ad Nr. 12991.  
K u n d m a c h u n g.

Die öffentlichen Prüfungen an der hiesigen k. k. Carl Franzens Universität, aus den Lehrgegenständen des jurid. polit. Studiums nehmen am 5. Juli 1831 ihren Anfang, und zwar in folgender Ordnung: Aus der jurid. polit. Encyclopädie, aus dem natürlichen Privat-, Staats-, Völker- und österreichischen Criminal-Rechte am 20., 22., 23., 25., 26. und 27. July. — Aus der Statistik des österreichischen Kaiserthums den 5., 6., 8., 9. und 11. Juli. — Aus dem Kirchenrechte am 23., 25. und 26. Juli für Theologen; am 29. und 30. Juli und 1. und 2. August für die Juristen. — Aus dem österreichischen Privatrechte am 5., 6., 8. und 9. Juli. — Aus dem österreichischen Handels- und Wechselrechte am 18., 19. und 22. Juli. — Aus dem Geschäftsstyl und dem gerichtlichen Verfahren in und ausser Streitsachen am 25., 26. und 27. Juli. — Aus dem Gesetzbuche über schwere Polizey-Uebertretungen, und der politischen Gesetzkunde am 12., 13. und 15. Juli. — Welches mit Beziehung auf die hohe Studienhofcommissions-Verordnung vom 4. April 1827, Zahl 1640, Gubernial-Currende 17. April 1827, Z. 8180, zur genauen Benennung der Privatstudierenden bekannt gemacht wird. Grätz am 30. Mai 1831.

**Z. 732. (2)** Gub. Nr. 12521.

**V e r l a u t b a r u n g.**

Durch den erfolgten Austritt des Zögling Sigmund Grafen v. Thurn, ist in der k. k. Theresianischen Ritter-Akademie in Wien, ein v. Schellenburg'scher Stiftungsplatz in Erledigung gekommen; worauf unter gleichen Verhältnissen vorzugsweise Jünglinge aus den Familien des krainerischen Adels Anspruch haben. Das zur Aufnahme erforderliche Lebensalter ist von acht bis zwölf Jahren. — Jene Eltern oder Vormünder, welche diesen Stiftungsplatz für ihre hiezu geeigneten Söhne oder Pflegebefohlenen zu erlangen wünschen, werden demnach aufgefordert, die dießfälligen Gesuche bis 15. Julius l. J. bei der krainer. ständischen Verordneten Stelle zu Laibach, welcher das Präsentationsrecht zusteht, zu überreichen, und diese Gesuche mit dem Taufscheine, den Schulzeugnissen, dem Pocken- oder Impfungszeugnisse, so wie mit dem ärztlichen Zeugnisse über die

(Z. Amts-Blatt Nr. 70. d. 11. Juni 1831.)

vollkommene Gesundheit und einen geraden Körperbau, und endlich mit den Verweisen über die Vermögens- und Familien-Verhältnisse des betreffenden Jünglings zu belegen. — Uebri-gens wird sich rücksichtlich der sonstigen Erfordernisse zur Aufnahme in jene Akademie auf die gedruckte Gubernial-Currende vom 2. December 1820, Z. 15080, berufen. — Laibach dem 4. Juni 1831.

Friedrich Ritter v. Kreizberg,  
k. k. Gubernial-Secretär.

**Z. 721. (3)** Nr. 11524.  
**C i r c u l a r e**

des k. k. ityrischen Guberniums zu Laibach. — Betreffend den Gebrauch des Stempels bei Recursen der Catastral-Rechnungsleger. — Ueber eine vorgekommene Anfrage, ob die gegen buchhalterische Rechnungs-Erledigungen und Entscheidungen der Provinzial-Behörden einlangenden Recurse der Catastral-Rechnungsleger zu jenen Urkunden und Schriften gehören, welche durch die Vorschrift des Stempelpatents §. 2 als stempelpflichtig erklärt werden, wird in Folge eines herabgelangten hohen Hofkanzley-Decretes vom 30. April l. J., Z. 1413, hiemit bekannt gegeben, daß nach Eröffnung der k. k. allgemeinen Hofkammer die Recurse der Catastral-Rechnungsleger gegen Rechnungsbemängelungen, insofern sich solche bloß als Erläuterungen darstellen, daher der Entscheidung der Hofbuchhaltung, und in letzter Instanz, des k. k. General-Rechnungs-Directoriums unterliegen, nach den in Wirksamkeit stehenden Stempelvorschriften Stempels frey zu behandeln, — insofern sie aber die Nachsicht einer bemängelten Rechnungspost zum Zwecke haben, als Partei-Gegenstände stempelpflichtig, und nach dem §. 23 des Stempelpatents der zweiten Classe zugewiesen sind, daß daher auch die über die letztern Recurse erließenden Entscheidungen der Länderstellen, so wie alle Berichte, welche zum Behufe der dießfälligen höheren Entscheidungen von der bemängelnden Rechnungsbehörde, oder von den Länderstellen erstattet werden, nach der Bestimmung des §. 23 des Stempelpatents III. Classe Nr. 17 und 14, mit dem 15 kr. Stempel versehen werden müssen.

Laibach am 28. Mai 1831.

Joseph Camillo Freyherr v. Schmidburg,  
Gouverneur.

Element Graf v. Brandis,  
k. k. Gubernial-Rath.

**Stadt- und landrechtliche Verlautbarungen.**

**Z. 742. (1)** Nr. 61. Merc.  
Von dem k. k. Stadt- und Landrechte, als Merkantil- und Wechselgerichte in Krain, wird hiemit bekannt gemacht, daß die in Folge Vertrages, ddo. 7. September 1827, bestandene Handlungs-Gesellschaft, zwischen Sebastian Friedrich und Georg Zoff, bezüglich der von ihnen gemeinschaftlich betriebenen Schnittwaren-Handlung am hiesigen Platze, unterm 22. April 1831 aufgelöst, und über deren Ansuchen, de praesentato 26. Mai 1831, Nr. 61, die Löschung der von denselben bisher geführten Firma: „S. Friedrich et Zoff“ in dem Merkantil-Protocolle bewilliget worden. — Laibach am 31. Mai 1831.

**Z. 725. (2)** Nr. 645. crim.  
Vom k. k. Stadt- und Landrechte, zugleich Criminal-Gerichte in Krain wird bekannt gemacht: Es befinden sich bei diesem Gerichte nachstehende, von einer im Jahre 1828 eingeleiteten Untersuchung hervorkommende, dem Anscheine nach aus einem Diebstahle herrührende Effecten, als: 1.) ein ganzes Stück gestreifter Bänder auf bäuerische Hosenträger; 2.) ein detto gestreifter Bänder auf detto; 3. ein kleines Stück gestreifter Bänder auf detto; 4.) eine rothe Leibbinde für Bauern; 5.) ein Rest rother seidener Bänder; 6.) ein detto; 7.) ein detto; 8.) ein Rest blauer seidener Bänder; 9.) ein detto; 10.) ein ganzes Stück schwarz seidener Bänder; 11.) zwei Reste von detto; 12.) ein ganzes Stück grünseidener Bänder; 13.) zwei Reste detto; 14.) ein Rest detto; 15.) ein Rest lila seidener Bänder; 16.) ein Rest gestreifter seidener Bänder; 17.) drei ganze Stücke Spitzen; 18.) ein Rest detto; 19.) ein Rest grüner Bänder; 20.) vier Reste grünseidener Bänder; 21.) ein Rest rothseidener Bänder; 22.) zwei Reste schwarzseidener Bänder.

Dem betreffenden Eigenthümer wird demnach aufgetragen, sich binnen der Frist von einem Jahre hierorts zu melden, und sein Recht auf diese Effecten zu beweisen, widrigenfalls solche veräußert, und das Kaufgeld indessen bei dem Criminal-Gerichte aufbehalten werden würde.

Laibach den 28. Mai 1831.

**Z. 724. (3)** Nr. 3337.  
Von dem k. k. Stadt- und Landrechte in Krain wird bekannt gemacht: Es sey über Ansuchen der Franzisca Nachtigal, gebornen

Wagand, als bedingt erklärten Erbinn, zur Erforschung der Schuldenlast nach ihrem am 18. April 1831, hier zu Laibach in der St. Petersvorstadt, sub Nr. 142, verstorbenen Ehemanne, Joseph Nachtigal, die Tagsatzung auf den 13. Juni l. J., Vormittags um 9 Uhr vor diesem k. k. Stadt- und Landrechte bestimmt worden, bei welcher alle Jene, welche an diesen Verlaß aus was immer für einem Rechtsgrunde Ansprüche zu stellen vermeinen, solche so gewiß anmelden und rechtsgeltend darthun sollen, widrigens sie die Folgen des §. 814, b. G. B. sich selbst zuzuschreiben haben werden.

Laibach am 21. Mai 1831.

**Z. 726. (3)** Nr. 3571.  
Von dem k. k. Stadt- und Landrechte in Krain wird bekannt gemacht: Es sey über Ansuchen des Herrn Otto Grafen Barbo v. Wachsenstein, gesetzlichen Vertreters seiner minderjährigen Kinder, als erklärten Erben zur Erforschung der Schuldenlast nach der am 8. Februar 1831 zu Laibach verstorbenen Frau Rosalia v. Gandin, gebornen Gräfinn v. Barbo, die Tagsatzung auf den 11. Juli d. J., Vormittags um 9 Uhr, vor diesem k. k. Stadt- und Landrechte bestimmt worden, bei welcher alle Jene, welche an diesen Verlaß aus was immer für einem Rechtsgrunde Ansprüche zu stellen vermeinen, solche so gewiß anmelden und rechtsgeltend darthun sollen, widrigens sie die Folgen des §. 814 b. G. B. sich selbst zuzuschreiben haben werden.

Laibach den 28. Mai 1831.

**Z. 727. (3)** Nr. 3404/3456.  
Von dem k. k. Stadt- und Landrechte in Krain, als Abhandlungsinstanz, wird bekannt gemacht: Es werde am 22. Juni d. J., Vormittags von 9 bis 12 Uhr, und nöthigen Falls auch Nachmittags von 3 bis 6 Uhr, die öffentliche Versteigerung der zu dem Nachlasse des Valentin Juschna gehörigen Effecten, als: Kleider, Einrichtungsstücke und Küchengeräthe, im Hause des Franz Sell, Kupferschmidmeisters am alten Markte, Nr. 39, vorgenommen werden, wozu die Kauflustigen eingeladen werden.

Laibach am 24. Mai 1831.

**Aemtlliche Verlautbarungen.**

**Z. 743. (1)**  
Im Expedite des Magistrats Laibach sind einige Exemplare des vom k. k. Major im Ge-

neral-Statte, Herrn v. Reiche, aufgenommenen, und in Wien gestochenen Planes der Stadt Laibach sammt Vorstädten mit den nächsten Umgebungen, Ober- und Unterschischka, Udmath, Sello, Muste, Stephansdorf und Gleinitz, auf Velin-Papier um 3 fl. C. M. das Exemplar täglich zu haben.

Magistrat Laibach am 9. Juni 1831.

**Z. 734. (2)** Nr. 9000|2068. D.  
Getreid = Versteigerung.

Bei der Staatsherrschaft Sittich wird am 24. Juni d. J., Vormittags von 8 bis 12, und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr, eine Quantität von 212 22/32 Mehen Weizen, in Parthien von 5, 10 oder 20 Mehen, mittelst öffentlicher Versteigerung gegen gleich bare Bezahlung feilgeboten werden. — Staatsherrschaft Sittich am 1. Juni 1831.

### Vermischte Verlautbarungen.

**Z. 736. (1)** Nr. 664.  
E d i c t.

Von dem Bezirksgerichte der Herrschaft Weirelberg wird kund gemacht: Es sey über Anlangen des Anton Rome von Altendorf, gegen Johann Skubitz von Poditz, wegen schuldigen 200 fl. C. M. c. s. c., in die executive Versteigerung, der dem Lehrern gehörigen, zur Herrschaft Weissenstein dienstbaren, mit Pfandrechte belegten, gerichtlich auf 1363 fl. 20 kr. geschätzten Ganzhube zu Poditz gewilliget, und hiezu die Tagsatzungen auf den 11. Juli, 8. August und 7. September l. J. Vormittags um 9 Uhr, im Orte der Realität mit dem Anhange anberaumt worden, daß, wenn die in die Execution gezogene Realität des Schuldners weder bei der ersten noch zweiten Feilbietung um den Schätzungswertb oder darüber an Mann gebracht werden könnte, solche bei der dritten auch unter demselben hintangegeben werden würde, dessen die Kauflustigen mit dem Beisatze verständiget werden, daß die Licitations- Bedingnisse in dieser Amtskanzley eingesehen werden können.  
Bezirksgericht Weirelberg am 3. Juni 1831.

**Z. 733. (1)** Nr. 1021.  
Feilbietungs- Edict.

Vom Bezirksgerichte Wipbach wird hiermit beurkundet: Es sey über Ansuchen des Anton Messelneu von Planina, wegen ihm vom Ersterher, Andreas Kobau zu Planina, zugewiesenen schuldigen Meißbotts von 74 fl. 1/2 kr. c. s. c., die executive neuerliche Feil-

bietung der vormals zur Franz Novak'schen 19/20 Hube der Herrschaft Freudenthal dienstbar, gehörigen Wiese Bonkouza genannt, auf Gefahr und Kosten des säumigen Ersterhers, Andreas Kobau, bewilliget, auch hiezu die einzige Tagsatzung für den 30. Juni d. J., von Früh 9 bis 12 Uhr in Loco der Realität zu Planina, mit dem Beisatze anberaumt worden, daß gemeldete Wiese nur gegen gleichbare Bezahlung, und auch unter dem Schätzungswertbe an den Meißbietenden hintangegeben werden würde. — Hiezu werden die Kauflustigen zu erscheinen eingeladen, und können inmittels die Schätzung nebst Bedingungen hieramts täglich einsehen.

Bezirks- Gericht Wipbach am 29. April 1831.

**Z. 738. (1)** E d i c t.

Von dem Bezirksgerichte Prem wird hiermit bekannt gemacht: Es sey über Ansuchen der Erben des Joseph Terrasch, gewesenen k. k. Postmeisters zu Lippa, wegen einer Darlehensschuld pr. 800 fl. sammt Anhang in die executive Feilbietung der mit Pfandrechte belegten Joseph Somtschen unbehauchten Halbhube zu Kasseffe, unter die Herrschaft Prem sub Urb. Nr. 15 dienstbar, im Schätzungswertbe pr. 650 fl., gewilliget, und hiezu die Tagsatzungen auf den 30. Mai, 27. Juni und 25. Juli 1831, und zwar, jedesmal Vormittags um 10 Uhr im Orte der Realität zu Kasseffe, mit dem Beisatze anberaumt worden, daß, im Falle als diese Realität weder bei der ersten noch zweiten Feilbietung über oder doch um die Schätzung an Mann gebracht werden könnte, dieselbe bei der dritten Feilbietung auch unter der Schätzung hintangegeben werden würde. — Die Licitations- Bedingnisse können täglich hieramts eingesehen werden.

Anmerkung. Bei der ersten Licitation ist kein Kauflustiger erschienen.

Bezirksgericht Prem am 29. April 1831.

**Z. 728. (2)** Nr. 1222.  
E d i c t.

Von dem Bezirksgerichte Haasberg wird hiemit bekannt gemacht: Es sey in Folge Ansehens des Johann Jblantschitz von Zirknitz, de praes. 25. d. M., Nr. 1222, in die executive Feilbietung der, dem Paul Dpecka von Zirknitz gehörigen, der Herrschaft Haasberg, sub Rect. Nr. 421 zinsbaren, auf 365 fl. geschätzten 1/3 Hube, und der, der Kirche St. Stephan in Lipsein, sub Urb. Nr.

104, und Rect. Nr. 5, zinsbaren, auf 170 fl. geschätzten 1/4 Hube, wegen schuldigen 108 fl. 50 kr. c. s. c., gewilliget worden. — Zu diesem Ende werden nun drei Licitations-Tagungen, und zwar: die erste auf den 27. Juni, die zweite auf den 28. Juli und die dritte auf den 29. August l. J., jedesmal um 9 Uhr Vormittags, in Loco Zirkniz mit dem Beisatze bestimmt, daß, Falls die gedachten Realitäten weder bei der ersten noch bei der zweiten Licitation weder um die Schätzung noch darüber an Mann gebracht werden könnten, solche bei der dritten auch unter der Schätzung hintangegeben werden sollen. — Wovon die Kauflustigen durch Edicte, und die intabulirten Gläubiger durch Rubriken verständiget werden.

Bezirksgericht Haasberg am 29. April 1831.

sich durch die schnelle Abnahme des ersten Bändchens, von dem nur noch einige Exemplare vorrätig sind, kund gab, dürfte bei dem gegenwärtigen Bändchen dadurch gesteigert werden, daß sich sowohl die Zahl der Herren Mitarbeiter, als auch der Beiträge vermehrte. Mit dieser Anzeige verbindet der Unterzeichnete die Bitte: die P. T. Literatoren wollen die Beiträge für das dritte Bändchen in Kürze übersenden, indem es ihm die gütige Aufnahme dieser Zeitschrift von Seite des lesenden Publicums zur Pflicht macht, die künftigen Bändchen schneller auf einander folgen zu lassen.

Laibach am 9. Juni 1831.

Michael Kastelik,  
Licealbibliothek-Scriptor.

3. 740. (1)

KRAJNSKA ZHBELIZA.

Von dieser zur Aufnahme edlerer Blüthen der krainischen Muse bestimmten Zeitschrift ist so eben das zweite Bändchen erschienen, und in den Buchhandlungen der Herren v. Kleinmayr und Paternolli, beim Buchbinder Herrn Klemens, und dem Gefertigten um den Preis von 20 kr. zu haben. Das Interesse an diesem zeitgemäßen Unternehmen, welches

3. 744. (1)

In der Stadt, Nr. 234, ist auf Kommanden Michaeli im dritten Stocke eine schöne Wohnung, bestehend aus fünf Zimmern, Küche, Speisekammer und Keller, zu vergeben; es können auch täglich drei Zimmer davon vermietet werden.

In eben dem Hause ist auf Georgi 1832 das Gewölbe, wo sich gegenwärtig die Steingut-Niederlage befindet, sammt dem dazu gehörigen Keller, zu vermieten. — Das Nähere ist bei der Hauseigentümerinn zu erfahren.

3. 712. (3)

Vorforderungs-Edict.

Nr. 766.

Von der Bezirks-Obrigkeit Haasberg, im Adelsberger Kreise, werden nachstehende militär- und landwehrpflichtige, unwissend wo abwesende Individuen aufgefodert, sich binnen vier Monaten so gewiß vor dieselbe zu stellen und ihr Ausbleiben zu rechtfertigen, als widrigenfalls gegen selbe nach den bestehenden Vorschriften vorgegangen werden wird.

| Post-Nr. | Name               | Haus-Nr. | Geburtsort    | Geburtsjahr | Anmerkung                             |
|----------|--------------------|----------|---------------|-------------|---------------------------------------|
| 1        | Joseph Kotern      | 57       | Maunig        | 1810        | militärpflichtig, ohne Paß abwesend.  |
| 2        | Joseph Pezhenko    | 37       | Zbeuzja       | 1810        | detto.                                |
| 3        | Martin Kuzay       | 24       | Medvediberdu  | 1809        | auf die Vorladung nicht erschienen.   |
| 4        | Mathias Tesch      | 9        | Zirkniz       | 1809        | militärpflichtig, ohne Paß abwesend.  |
| 5        | Johann Kovajh      | 13       | Unterplanina  | 1808        | mit Wanderbuch abwesend.              |
| 6        | Joseph Salles      | 240      | Zirkniz       | 1808        | militärpflichtig, ohne Paß abwesend.  |
| 7        | Jacob Zermann      | 31       | Unterseedorf  | 1807        | detto.                                |
| 8        | Georg Kotail       | 238      | Zirkniz       | 1807        | detto.                                |
| 9        | Blassius Ferran    | 9        | Zbeuze        | 1806        | detto.                                |
| 10       | Simon Forturat     | 29       | Unterplanina  | 1805        | detto.                                |
| 11       | Thomas Lipous      | 9        | Wesulack      | 1805        | detto.                                |
| 12       | Valentin Klauscher | 8        | Godovitsch    | 1798        | landwehrpflichtig, ohne Paß abwesend. |
| 13       | Primus Rupnit      | 26       | Hotederschwiz | 1797        | vom Assentplatz flüchtig.             |
| 14       | Lukas Petrouzibizh | 93       | Oberloitsch   | 1795        | landwehrflüchtig, ohne Paß abwesend.  |
| 15       | Urban Kautschitsch | 23       | Godovitsch    | 1794        | detto.                                |

Bezirks-Obrigkeit Haasberg am 20. Mai 1831.